

Gefangen in einem virtuellen Spiel

Final Fantasy 7

Von Heartless_X

Kapitel 47: Siebenundvierzig

hoi!

ach mensch, schon wieder sowas kurzes!
Ich könnt mich hauen! >_<

ich hoffe, es macht euch trotzdem nix aus. *großes gome*
viel Spaß weiterhin! *das jedes mal schreib*

Siebenundvierzig: Sichtweise aus Kim

„Da-hast-du´s-*krach*-du-blödes*tschibumm*-Arschloch!“ Man glaubt gar nicht, wie stressabbauend so ein Krieg sein kann. Ich reagierte mich sowas von ab mit dem vermöbeln dieser beschissenen Deepgroundsoldaten. Die waren manchmal sowas von gemein und haben mich mit Handgranaten beworfen und dann zu fünft oder zu siebent auf mich los gegangen.

Aber da hatten die nicht mit Rude gerechnet. Hihhi! Dann gab es nur noch einen lauten Rums! und schon waren die Typen Geschichte. „Wer von hat mich jetzt mit Steinen beworfen, ha?!“ Und schon rannte ich auf sie zu. Rein ins Vergnügen!^^

Plötzlich bekam ich ein schreckliches Gefühl. Irgendetwas stimmte nicht mehr. Reflexartig drehte ich mich um und starrte auf die Reaktoren. „Nora?“, murmelte ich zitternd. Ihr ist definitiv was passiert! „He, Kim! Wo gehst du hin?!“, schrie mir Tifa zu als ich mich in Bewegung setzte. „Ich geh Nora suchen! Irgendwas stimmt nicht mit ihr!“, antwortete ich und beschleunigte meine Schritte. Zwischendurch briet ich natürlich ein paar feindlichen Soldaten eins über.

„Nora? Die hab ich vor kurzem unten gesehn!“, mischte nun Reno mit und verpasste einem einen Stromschlag, der kurz danach zusammensackte. „Wo? Wie?!“ Nun hatte Reno meine volle Aufmerksamkeit, dass ihn natürlich grinsen ließ. „Ich hab nur das Klo gesucht und bin dann aber in die unterirdische Stadt gekommen. Da hab ich Vince und ihr natürlich dann ne´ Menge Arbeit erspart!“, grinste er stolz. „Glaub mir, ihr geht's gut.“

„Wie lange ist das her?“ „Keinen Schimmer. Ne halbe oder dreiviertel Stunde?“ „Das ist nicht vor kurzem!!“ Grummelnd stampfte ich weiter und schnappte mir eines von diesen Motorrädern, die die DG-Soldaten zurückließen. „Hol dir auch eins, Reno!“, befahl ich dem Rotschopf knurrend. „Wieso denn?“ „Jetzt schwing gefälligst deinen Arsch auf so ein Ding!!“ „O-okay.“

Erstaunlich leicht wie man den Turk einschüchtern kann.^.^ Die beste Waffe der Frau ist die Frau selbst.^.^ Wie befohlen schnappte sich Reno auch so ein Motorrad und brauste voraus. Er wusste vermutlich schon, dass er mir den Weg zeigen soll. Tja, mein Orientierungssinn hatte sich eben nicht verbessert.

Ach übrigens: auch wenn man es ihm nicht zutraut, Reno hat ein verdammt gutes Gedächtnis was unterirdische Stadt-Labyrinth betrifft. Ich habs ja selbst auch nicht geglaubt, aber so war es! Rude kanns bezeugen! Naja, jedenfalls fuhr ich hinter ihm her, bis wir auf Cloud stießen, der irgendwie ein bisschen Ablenkung benötigte.

Er war natürlich beauftragt, einen der Stromzufuhren auszuschalten, aber das war so gut bewacht, dass er einige Schwierigkeiten hatte. Ich deutete in Cloud's Richtung, Reno nickte und schon eilten wir dem Blondem zur Hilfe. „Danke!“, rief Cloud erleichtert, zerstörte die Stromkabel, landete mit einem eleganten Salto 5m neben mir und zückte sein Handy. Erstaunlich! Er hat es noch nicht verloren.

„Sorry, dass es so lange gedauert hat“, funkte er durch und legte wieder auf. Ich und Reno nickten ihm zu und flitzen wieder weiter. Auf in die unterirdische Stadt!

tjo, des wars wieder!^^